

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Ostenfeld am Mittwoch,
den 24. Juni 2009 in der Alten Schule in Ostenfeld

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:15 Uhr

Az.: 024.23 - Ko

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt

Bürgermeister Arnold Schumacher

Die Gemeindevertreter:

Volker Bade-Legrum

Rolf Eckstein

Horst-Dieter Eichholz

Thomas Leege

Jan-Detlef Martens

Klaus Peters

Marion Sponholz

b) es fehlen entschuldigt:

Martin Rober

c) nicht stimmberechtigt:

Sven Jansen, Jörn Kohlmorgen, Jutta Lorenzen
sowie Dirk Hirsch und Verena Kopp von der
Amtsverwaltung, letztere als Protokollführerin

Bürgermeister Arnold Schumacher eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr in der Alten Schule und begrüßt die Gemeindevertreterin sowie die Gemeindevertreter. Des Weiteren begrüßt er die zahlreich anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer.

Er stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 09. Juni 2009 ordnungsgemäß unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Er stellt fest, dass die Gemeindevertretung aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist. Änderungsanträge zur Tagesordnung liegen nicht vor.

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 23.04.2009
3. Verpflichtung eines/einer neuen Gemeindevertreters/in
4. Neubesetzung der frei gewordenen Ausschusssitze
5. Ergebnis der Jahresrechnung 2008
6. Umbau und Erweiterung der Ev. Kindertagesstätte St. Johannes
7. Beschluss über die Lärmaktionsplanung
8. Grellkamp – Einrichtung einer Spielstraße

9. Straßenzustand / Instandsetzung Moorweg
10. Bildung des Wahlvorstandes für die Bundestagswahl
11. Mitteilungen des Bürgermeisters / Anfragen von Gemeindevertretern

Nichtöffentlicher Teil:

12. Personalangelegenheiten
13. Grundstücksangelegenheiten
14. Mitteilungen des Bürgermeisters / Anfragen von Gemeindevertretern

Öffentlicher Teil:

TOP 1: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 2: Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 23.04.2009

Gegen die Niederschrift vom 23.04.2009 werden keine Einwendungen erhoben. Sie gilt daher als genehmigt.

TOP 3: Verpflichtung eines neuen Gemeindevertreters

Frau Heike Benn (ABWU) hat mit Schreiben vom 07.06.2009 auf ihren Sitz in der Gemeindevertretung verzichtet. Der nächste Listenkandidat der ABWU, Herr Martin Rober, hat diesen Sitz angenommen.

Aufgrund der Abwesenheit von Herrn Martin Rober wird die Verpflichtung gem. § 21 der Gemeindeordnung in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung erfolgen.

TOP 4: Neubesetzung der frei gewordenen Ausschusssitze

Frau Heike Benn war Mitglied im Finanzausschuss und im Bau-, Wege- und Umweltausschuss der Gemeinde. Als Nachfolger wird Herr Martin Rober vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Als Bürgerliches Mitglied in den Bau-, Wege- und Umweltausschuss wird einstimmig Frau Andrea Prinz gewählt.

Herr Martin Rober wird als Vertreter von Herrn Rolf Eckstein als Vertreter im AZV gewählt.

Wahlergebnis jeweils:

8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen

TOP 5: Ergebnis der Jahresrechnung 2008

Herr Jan-Detlef Martens erläutert das Ergebnis der Jahresrechnung.

Herr Dirk Hirsch berichtet kurz über die voraussichtliche Haushaltslage in den kommenden Jahren.

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung beschließt die Jahresrechnung 2008 der Gemeinde Ostenfeld mit einem Sollüberschuss in Höhe von 53.031,39 Euro, welcher der allgemeinen Rücklage zugeführt wurde.
2. Die Leistung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 6: Umbau und Erweiterung der Ev. Kindertagesstätte St. Johannes

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Zuschuss der Gemeinde Ostenfeld zu dem Umbau und der Erweiterung des ev. Kindergartens St. Johannes in Schacht-Audorf in Höhe von maximal 24.400,- Euro festzuschreiben. Reduzierte Zuschüsse sind durch Einsparungen am Bau oder mittels Kompensation durch die Kirche aufzufangen.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Herr Rolf Eckstein regt an, bei zukünftigen Baumaßnahmen die Architektenbüros in Konkurrenz zu setzen. Außerdem schlägt er vor, den Architekten ein festes Budget vorzugeben.

TOP 7: Beschluss über die Lärmaktionsplanung

Bürgermeister Arnold Schumacher erläutert kurz die Beschlussvorlage. Herr Rolf Eckstein erklärt, dass es sich bei dem Lärmaktionsplan um eine gesetzliche Vorgabe handelt. Es wird bemängelt, dass lediglich durch Berechnungen das Ergebnis festgestellt wurde. Alle sind sich darüber einig, dass der Plan Fehleinschätzungen im Bereich der Autobahn 210 aufweist.

Die Gemeindevertretung bittet die Verwaltung, mit der Firma Lärmkontor bezüglich des unbefriedigenden Ergebnisses Kontakt aufzunehmen.

Beschluss:

Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes des Lärmaktionsplanes und bei der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange abgegebenen Stellungnahmen, werden entsprechend den Empfehlungen der Fa. Lärmkontor GmbH berücksichtigt. Die Verwaltung wird beauftragt, diejenigen, die Anregungen oder Bedenken geäußert haben, über die Entscheidung in Kenntnis zu setzen.

Die Gemeindevertretung beschließt den Lärmaktionsplan.

Der Beschluss des Lärmaktionsplanes durch die Gemeindevertretung ist ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 8: Grellkamp – Einrichtung einer Spielstraße

Bürgermeister Arnold Schumacher berichtet von der Teil-Einwohnerversammlung am Montag, dem 22. Juni 2009, bezüglich der Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereiches (Verkehrszeichen 325) im Grellkamp und der damit verbundenen Ausweisung von öffentlichen Parkflächen.

Die Kosten für diese Maßnahme betragen rd. 6.500,- Euro, die allein durch die Gemeinde zu tragen sind, da die Ausbaubeitragssatzung hier keine Anwendung findet.

Der Bürgermeister stellt anhand von Planskizzen drei verschiedene Gestaltungsmöglichkeiten für die Anlegung der Parkflächen mit Rasengittersteinen vor. Das Votum der Bürgerinnen und Bürger sprach sich für Variante 3 aus. Der sich dort befindliche Baum soll erhalten bleiben.

Der Bau-, Wege- und Umweltausschuss hat sich in seiner Sitzung am 22. Juni 2009 dafür ausgesprochen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt in der Straße „Grellkamp“ einen verkehrsberuhigten Bereich (Verkehrszeichen 325) einzurichten und Parkflächen entsprechend der Variante 3 der vorliegenden Gestaltungsvorschläge (siehe Anlage) anzulegen.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Des Weiteren wurde bei der Einwohnerversammlung die Krähenplage im Bereich des Grellkamps angesprochen. Es wurde vorgeschlagen, die Vögel mit Hilfe von Holzklappen zu vertreiben. Der Bürgermeister wird sich der Angelegenheit annehmen.

Außerdem wurde in der Einwohnerversammlung angeregt, im unteren Bereich der Spielfläche einen Verkehrsspiegel anzubringen, weil durch die dort vorhandene Hecke die Sichtverhältnisse in diesem Kurvenbereich sehr eingeschränkt sind.

Die Hecke wurde zwischenzeitlich herunter geschnitten, so dass sich die Anbringung eines Verkehrsspiegels vorerst erübrigt hat.

TOP 9: Straßenzustand / Instandsetzung Moorweg

Bürgermeister Arnold Schumacher berichtet über den schlechten Straßenzustand des Moorweges. Er schlägt vor, die Teerdecke von Höhe Moorhof bis zum bereits aufgefästen Teilstück ebenfalls aufzufräsen und zu profilieren.

Der Bürgermeister schätzt die Instandsetzungskosten gem. Rücksprache mit Herrn Deisner (Ingenieurbüro Bornholdt) auf ca. 13.000,- Euro.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, das Teilstück von ca. 300 m aufzufräsen und zu profilieren. Außerdem soll das erste Teilstück, das bereits 2004 erneuert wurde, entsprechend ausgebessert werden.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 10: Bildung eins Wahlvorstandes für die Bundestagswahl

Die Gemeindevertretung schlägt für die Wahlvorstände folgende Personen vor:
Arnold Schumacher (Wahlvorsteher), Volker Bade-Legrum (stellv. Wahlvorsteher), Klaus Peters, Thomas Leege, Jan-Detlef Martens, Marion Sponholz, Martin Rober, Jörn Kohlmorgen.

Als Ersatzmitglieder werden vorgeschlagen: Jutta Lorenzen, Andrea Prinz und Rolf Eckstein.

TOP 11: Mitteilungen des Bürgermeisters / Anfragen von Gemeindevertretern

Bürgermeister Arnold Schumacher teilt mit, dass sich die Schulverbandsumlage durch die Erhöhung der Schulkostenbeiträge und der Investitionsmaßnahmen, wie z.B. die Sanierung des Lehrerzimmers und den Neubau von zwei Gruppenräumen, um rd. 4.000,- Euro erhöht hat. Die Gemeinde Ostenfeld zahlt nunmehr eine Schulverbandsumlage von ca. 80.000,- Euro.

Herr Volker Bade-Legrum berichtet, dass es bei starken Regenfällen immer wieder zu Überschwemmungen im Grellkamp auf den Grundstücken von ihm und Herrn Herbert Legrum kommt. Dies soll bei der Einrichtung der Parkflächen überprüft werden. Der Bürgermeister wird diesbezüglich mit dem Ingenieurbüro Bornholdt aus Albersdorf (Herr Deisner) Kontakt aufnehmen.

Des Weiteren wird angemerkt, dass die Straßenbeleuchtung in der Mühlenkoppel zum Teil defekt ist und diese bitte überprüft werden soll.

Das am 11. Juli 2009 stattfindende Fußballturnier wird auch in diesem Jahr von der ABWU, dem DRK sowie der Freiwilligen Feuerwehr unterstützt.

Für die Aktion Ferienspaß vom Amt Eiderkanal „Abendteuer im Mittelalter“ werden auch in diesem Jahr die Tische und Bänke dem Amt kostenlos überlassen.

Die Gemeinde Ostenfeld wurde von dem Verein „Uns Uwe`s Helden“ zum Fußballturnier am 18.07.2009 eingeladen. Die Gemeinde wird eine eigene Mannschaft zusammen aus Bürgern und Gemeindevertretern bilden.

Die Gemeinde möchte am Freitag, den 09.10.2009 das Amt sowie die amtsangehörigen Gemeinden mit je einer Mannschaft zum „Human Table-Soccer“ einladen. Der Bürgermeister wird die Einladung veranlassen.

Um 21.30 Uhr schließt Bürgermeister Arnold Schumacher den öffentlichen Teil der Sitzung der Gemeindevertretung.

Nicht öffentlicher Teil:

Bürgermeister Arnold Schumacher eröffnet um 21.35 Uhr den nichtöffentlichen Teil der Sitzung der Gemeindevertretung.

...

Bürgermeister Arnold Schumacher bedankt sich für die rege Mitarbeit und schließt um 22.15 Uhr die Sitzung.

gez. Schumacher

Bürgermeister Arnold Schumacher

gez. Kopp

Protokollführerin